



Gemeinde sucht Wahlhelfer

Die Wahlen zum deutschen Bundestag und zum Hessischen Landtag sind gerade erst vorüber, da klopft die nächste Wahl schon wieder an die Tür. Bereits am 19. Januar 2014 finden die Direktwahlen zur Landrätin bzw. zum Landrat des Wetteraukreises statt. Und damit man nicht aus der Übung kommt darf man gleich wenige Monate später am 26.05.2014 das Europäische Parlament wählen.

Die Organisation und Durchführung jeglicher Wahlen erfolgt in Altenstadt durch das Wahlbüro der Gemeindeverwaltung. Jedoch ist jede Wahl ohne die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in den Wahllokalen nicht möglich. Die Gemeinde Altenstadt verfügt über insgesamt 12 Wahllokale und ein bis zwei Briefwahllokale. Hierfür werden jeweils 8 Personen benötigt, welche ehrenamtlich für jeweils 5 Stunden sowie die Auszählung Dienst an dem Wahltag für die Allgemeinheit leisten. Als kleines Dankeschön für die Tätigkeit in den Wahllokalen erhalten alle Wahlhelfer eine Aufwandsentschädigung von 30 Euro. Für die Europawahl wird der Aufwand gar mit 50 Euro vergütet.

Leider musste bei den letzten Wahlen festgestellt werden, dass in einigen Wahlbezirken nicht mehr genügend Wahlhelfer zur Verfügung stehen. Insbesondere die Wahllokale in den Ortsteilen Lindheim und Waldsiedlung mussten bei der letzten Wahl teilweise mit Personen aus anderen Ortsteilen besetzt werden. Aus diesem Grund möchte die Gemeinde Altenstadt auf diesem Wege für das Wahlhelferehrenamt werben.

Jeder, der sich gerne in den Dienst der Allgemeinheit stellen und bei der Durchführung einer politischen Wahl aktiv mitarbeiten möchte, kann sich gerne an den Wahlleiter der Gemeinde Altenstadt, Herr Dominic Imhof (Tel.: 06047/8000-90 / imhof@altenstadt.de) wenden.